DIE SCHÖNHEITSCHIRURGIN - Dr. Sabine Apfolterer, MBA
T: +43 1 353 1449 - E: termine@dieschoenheitschirurgin.at - W: dieschoenheitschirurgin.at

Checkliste:

Brustverkleinerung (Mammareduktionsplastik)

Liebe Patientin,

Du hast Dich für eine Brustverkleinerung in unserem Hause entschieden. Wir danken Dir für Dein Vertrauen!

Bei einer Brustverkleinerung wird die Brust verkleinert, gestrafft und angehoben. Dadurch können körperliche Beschwerden wie Nacken- und Rückenschmerzen, sowie die Haltung verbessert werden. BHs schnüren nicht mehr so stark ein. Der Hautüberschuss wird entfernt, die Brustwarze verkleinert und angehoben. Es entsteht eine schön geformte, kleinere Brust mit einer natürlichen Form.

Die Narben verlaufen in der Regel rund um den Warzenvorhof (damit dieser angehoben werden kann), vertikal vom Warzenvorhof Richtung Unterbrustfalte und bei einer größeren Verkleinerung auch noch horizontal entlang der Unterbrustfalte. Die Narben verblassen im Laufe der Zeit und werden von den Patienten gut akzeptiert.

Für Deinen Komfort wird die Operation in Vollnarkose durchgeführt. Auf Wunsch kann die Behandlung auch in lokaler Betäubung / Dämmerschlaf erfolgen. Die Operation findet tageschirurgisch bzw. mit einer Nacht Aufenthalt statt. Wir bitten Dich, einen Heimfahrtdienst zu organisieren. (Privat oder Taxi ist möglich, öffentliche Transportmittel sind nach der Operation nicht empfehlenswert).

Die Narkosefreigabe (sowohl für Dämmerschlaf als auch für die Vollnarkose erforderlich) wird von unserem Narkosearzt erteilt, der Dir gleichzeitig Blut abnimmt und die nötigen Untersuchungen vornimmt. Wir organisieren gerne einen Termin mit unserem Narkosearzt.

Die genauen Kosten werden beim Beratungsgespräch erörtert und sind vom Operationsaufwand abhängig. Ungefähre Preise kannst Du aus unserer Preisliste entnehmen.

Während dem Beratungs-, sowie während des OP-Gespräches hast Du ausreichend Zeit Fragen zu stellen. Der Aufklärungs- und Einwilligungsbogen wird nach dem Beratungsgespräch mitgegeben und ist zum Operationsgespräch ausgefüllt mitzunehmen. Für Fragen stehen wir Dir selbstverständlich gerne jederzeit unter +43 676 4464776 oder +43 1 353 1449 bzw. per Mail unter termine@dieschoenheitschirurgin.at zur Verfügung!

Wir bitten Dich, nachfolgende Hinweise zu beachten.

Dr. Sabine Apfolterer, MBA

VOR DER BEHANDLUNG

- Schon vor Deiner Operation kannst Du unterstützend zu einem komplikationslosen postoperativen Verlauf beitragen. Dusche Dich 5 Tage vor deiner geplanten Operation 1x täglich mit der Octenisan Waschlotion, die Du von uns nach dem OP-Gespräch erhalten hast. Octenisan Waschlotion ist eine milde und schonende Waschlotion für Haut und Haare und sollte 1 Minute auf der Haut/den Haaren einwirken. Nach 5 Tagen ist die Keimzahl durch die Anwendung der Waschlotion deutlich vermindert und Du bist optimal für Deinen operativen Eingriff vorbereitet.

- Bitte komme am Tag der Operation nüchtern in die Ordination. Das heißt, essen ist bis 6 Stunden vor der Operation erlaubt, Wasser darfst Du bis 3 Stunden vor der Operation trinken. Ziehe bequeme Kleidung an, am besten einen Jogginganzug oder ähnliches. Nimm Dir etwas zum Lesen oder ein wenig Musik zur Überbrückung der Wartezeit mit. Du wirst gebeten, ca. 2 h vor der geplanten OP in der Ordination zu sein, um alle Formalitäten und Voruntersuchungen (Blutdruck messen, etc.) in Ruhe erledigen zu können. Bitte nimm Dir ausreichend Zeit mit, selten kann es durch Voroperationen zu Verzögerungen kommen.

- Du solltest bereits 10 Tage vor Deinem Termin keine blutverdünnenden Medikamente (z.B. Aspirin, Thomapyrin,) einnehmen. Sind die blutverdünnenden Medikamente von Deinem Hausarzt verordnet, kläre bitte im Vorhinein, wie Du die Medikamente pausieren bzw. ersetzen sollst (Marcumar, Plavix, o.ä.).

- Wir passen vor der Operation einen gutsitzenden Stütz-BH an. Den BH bekommst Du von uns nach der Operation angelegt.

- Vor der Operation werden wir noch einmal den Ablauf im Detail besprechen. Es werden Fotos zur Dokumentation angefertigt.

- Falls Du nervös, oder aufgeregt bist, verabreichen wir bei Ankunft in der Ordination eine Beruhigungstablette. Gerne können wir auch für den Tag vor der Operation etwas verschreiben.

- Um einen möglichst komplikationslosen Heilungsverlauf zu unterstützen, bitten wir Dich, mindestens 2 Wochen vor bis 2 Wochen nach dem Eingriff nicht zu rauchen bzw. das Rauchen so gut wie möglich zu reduzieren.

WÄHREND DER BEHANDLUNG

- Die Operation dauert je nach Aufwand 1,5-2,0 Stunden.

- Während der Operation hast Du keine Schmerzen.

- Die Naht wird mit Streifenpflaster (Steristrip) und zusätzlichen Pflastern versorgt. Du bekommst ggf. eine Brustbandage.

- Wenn Du stärker blutest, dann bekommst Du für 1-2 Tage eine Redondrainage (ein kleiner Schlauch über den Wundflüssigkeit ablaufen kann). Keine Sorge, das Ziehen ist ein wenig unangenehm, tut aber nicht wirklich weh.

NACH DER BEHANDLUNG

- Du wirst keine starken Schmerzen haben, jedoch ist ein leicht, bis mäßig brennender Wundschmerz in den ersten Tagen nach der Operation normal. Viele Patientinnen vergleichen den Schmerz mit einer Prellung, oder Muskelkater. Sollten stärkere Schmerzen auftreten, dann bitte ich Dich, dass Du Dich umgehend bei uns meldest. Als Schmerzmittel kannst Du Ibuprofen, Mexalen (Paracetamol), Novalgin oder Parkemed, bzw. Seractil verwenden. Bitte verzichte auf Aspirin oder Thomapyrin.

- In den ersten Stunden nach der OP ist eine leichte Sekretion aus der Naht normal. Die Pflaster können dadurch leicht blutig werden. Das sollte Dich nicht beunruhigen. Sollte ein Pflaster sehr blutig durchtränkt sein, bzw. eine Brust deutlich anschwellen, dann bitten wir Dich, dass Du Dich umgehend bei uns meldest.

- Der Stütz-BH wird Dir angelegt, bevor Du heimgehst. Du solltest ihn für 6 Wochen Tag und Nacht tragen, kannst ihn jedoch jederzeit zum Waschen und Trocknen ausziehen. In der Zwischenzeit empfehlen wir einen klassischen Sport-BH.

- Wir empfehlen Dir Ruhe in den ersten 5 Tagen nach der OP. Du darfst die Arme frei bewegen, solltest aber den Brustmuskel nicht anstrengen. Leichte Einkaufstaschen und Handtaschen darfst Du heben und tragen. Babies und Kleinkinder sollten nicht getragen werden, Du kannst sie jedoch auf den Wickeltisch heben.

- Lymphdrainagen ab dem 2. Tag nach der Operation können den Heilungsverlauf beschleunigen. Die Lymphdrainage ist nicht schmerzhaft und kann über unsere Ordination gebucht werden.

- Am 1.-2. Tag nach der Operation werde ich die Wunden kontrollieren und die Pflaster wechseln. Nach 1-2 Wochen hast Du Duscherlaubnis. Bis dahin sollten die Pflaster nicht nass werden.

- Nach ca. 2 Wochen entfernen wir die Fadenknoten und Du kannst mit der Narbenmassage mit einem Narbengel beginnen. Gerne empfehlen wir Dir hierfür spezielle Narbenpflegeprodukte. Die Narbe sollte 6 Monate vor UV-Strahlung (Sonne und Solarium) durch Abdecken bzw. Sunblocker (SSF 40+) geschützt werden. Für eine besonders schöne Narbenheilung können wir ab der 4. Woche mit einer Laserbehandlung beginnen.

- Üblicherweise bist Du 1 Woche nach der OP wieder arbeitsfähig (Bürojob). Solltest Du einen handwerklichen Beruf haben (Krankenschwester, Friseurin, ...) empfehlen wir 2 Wochen Ruhe.

- Vermeide Hitze (Sauna) und sportliche Aktivität für 6 Wochen. Mit leichtem Sport (Walken, Radfahren, ...) kann schon nach 2 Wochen begonnen werden. Es sollte jedoch zu keiner zu starker Belastung des Brustmuskels kommen (z.B. durch starke Anstrengung oder Heben von Gewichten). Baden im Meer ist nach 4 Wochen, schwimmen im Pool und Freibad ist nach 6 Wochen wieder erlaubt.

- Massagen können nach 6 Wochen wieder wahrgenommen werden. Wir empfehlen unter Schulter und Bauch ein Handtuch zu legen, um die Brust zu entlasten.

- Auch wenn Du schnell wieder gesellschaftsfähig bist, dauert es eine Weile bis der Operationserfolg vollständig sichtbar ist. Über das Endergebnis kannst Du Dich 6 Monate nach der Operation in vollen Zügen freuen.